

Pressemitteilung | Berlin, 26. Juli 2022

## **Jetzt abstimmen: Ideen für die klimafreundliche Nachbarschaft**

### **Der neue Ideenwettbewerb *Klimaschutz nebenan* nominiert die 100 besten Ideen und vergibt bis zu 3.000 Euro Preisgeld pro Projekt**

Berlin, 26.07.2022. Ab sofort ruft die nebenan.de Stiftung zum Online Voting auf der Website [www.klimaschutz-nebenan.de](http://www.klimaschutz-nebenan.de) auf. Zur Auswahl stehen 100 Ideen aus ganz Deutschland für Klimaschutz in der eigenen Nachbarschaft, die Siegerideen erhalten ein Startkapital für die Umsetzung. "Für die drängenden Herausforderungen unserer Zeit müssen jetzt schnell niedrigschwellige Lösungen entwickelt werden.", sagt Katharina Roth, Geschäftsführerin der nebenan.de Stiftung. "Die Ideen für klimafreundliche Nachbarschaften können nicht nur dazu beitragen, im Alltag effizient Energie und CO2-Emissionen zu sparen. Der Wettbewerb zielt auch darauf ab, von vornherein viele Menschen an diesem notwendigen gesellschaftlichen Wandel teilhaben zu lassen."

Die Stiftung unterstützt mit dem Wettbewerb konkrete, einfach umsetzbare Ideen für die Nachbarschaft, fördert damit mehr Bewusstsein für Klimaschutz im eigenen Lebensumfeld und regt vielerorts zur Nachahmung an. Mit der Kampagne möchte die nebenan.de Stiftung einen Beitrag leisten, eine gesellschaftliche Spaltung zu den Themen Energie sparen und Klimaschutz zu verhindern und stattdessen die Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger hervorheben.

Der Ideenwettbewerb wird von der nebenan.de Stiftung ausgerichtet und von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), der Allianz Umweltstiftung sowie der Robert Bosch GmbH gefördert.

Rund 600 Ideen wurden beim neuen Wettbewerb der nebenan.de Stiftung eingereicht. Bei den Einreichungen sind alle Bundesländer vertreten. Zudem decken die gesammelten Vorschläge die unterschiedlichsten Lebensbereiche ab, wie beispielsweise das Energiesparen durch die Nutzung von geteilter Solarenergie in der Nachbarschaft, innovative Konzepte für eine CO2-sparende Ernährung durch Gemeinschaftsgärten bis hin zu neuen Ansätzen, die durch Sharing oder Mitfahrzentralen das eigene Mobilitätsverhalten in den Blick nehmen.

**Pressekontakt:** Katharina Roth // 030 - 346 55 77 62 // [presse@nebenan-stiftung.de](mailto:presse@nebenan-stiftung.de)



Die besten 100 Ideen wurden von der Stiftung nominiert und werden bis zum 11. September auf der Website [klimaschutz-nebenan.de](http://klimaschutz-nebenan.de) zur Abstimmung gestellt. Die zehn beliebtesten Vorschläge sowie drei zusätzliche von der Stiftung ausgewählte Einreichungen erhalten jeweils 1.000 Euro Startkapital. Aus diesen wiederum wählt die Fachjury fünf Ideen aus, die ein weiteres Preisgeld von je 2.000 Euro für die Umsetzung ihrer Ideen erhalten. Anregungen für Klimaschutz in der Nachbarschaft und alle weiteren Informationen zum Wettbewerb finden sich unter [www.klimaschutz-nebenan.de](http://www.klimaschutz-nebenan.de).

### **Über die nebenan.de Stiftung**

Die nebenan.de Stiftung ist die gemeinnützige Tochterorganisation des Berliner Sozialunternehmens Good Hood GmbH, das die Nachbarschaftsplattform [nebenan.de](http://nebenan.de) betreibt. Die Stiftung fördert konkretes, freiwilliges Engagement in Nachbarschaft und Gesellschaft und leistet so einen Beitrag gegen Vereinsamung und gesellschaftliche Spaltung – für ein menschliches, solidarisches und lebendiges Miteinander. Neben dem Deutschen Nachbarschaftspreis organisiert die Stiftung jährlich den bundesweiten Tag der Nachbarn, um Menschen, die sich sonst nur flüchtig in der Nachbarschaft begegnen, zusammenzubringen und somit den sozialen Zusammenhalt zu stärken. Die nebenan.de Stiftung kooperiert mit einem großen Netzwerk aus Partnern in ganz Deutschland und ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen